

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdo.free.com



Pressemitteilung Verurteilung der vorzeitigen Schließung der Notaufnahme in Neuendettelsau

Himmelkron, 26.11.2023

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern verurteilt die vorzeitige Schließung der Notaufnahme am Klinikum Neuendettelsau.¹

Klaus Emmerich, Klinikvorstand im Ruhestand: „Die Rahmenbedingungen haben sich geändert. Die Bundesländer fordern im Bundesrat vom Bund mehr Geld für Krankenhäuser. Die Bayerische Staatsregierung hat in ihrem Koalitionsvertrag ein jährliches Milliarden-Investitionsprogramm für bayerische Krankenhäuser sowie ein 100-Millionenprogramm für veränderte Strukturen in bayerischen Krankenhäusern beschlossen.“

Unter diesen Umständen fordert die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern:

1. Der Klinikträger Diakoneo sollte nicht vorzeitige vollendete Tatsachen schaffen.
2. Er wird aufgefordert, die veränderte Entwicklung zu nutzen, und mit der neuen Gesundheitsministerin Judith Gerlach erneut über eine finanzielle Unterstützung für den Standort Neuendettelsau zu verhandeln.

Tun Sie dies im Interesse der PatientInnen und im Interesse Ihrer eigenen MitarbeiterInnen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses

Helmut Dendl
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD

Peter Ferstl
KAB-Kreisverband Kelheim

Willi Dürr
KAB Regensburg e.V.

¹ BR24, Sterben auf Raten: Kleine Kliniken müssen Versorgung reduzieren,
<https://www.br.de/nachrichten/bayern/sterben-auf-raten-kleine-kliniken-muessen-versorgung-reduzieren,TwXwtcZ>

Himmelkron, 26.11.2023

verantwortlich:

Klaus Emmerich

Klinikvorstand i.R.

Egerländerweg 1

95502 Himmelkron

0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de